

Neue Wege

Vier Hauptveranstaltungen haben die Wirtschaftsjunioren Regensburg (WJ) zum Jahresthema 2011 geplant. Es lautet: „Hebelt Bürgerengagement die Planungssicherheit aus? Entscheidungsprozesse im neuen Jahrzehnt“.

Die Reihe startet Ende März mit dem Rundfunkjournalisten und BR-Landtagskorrespondenten Rudolf Erhard. Gemeinsam wird erörtert, was sich im Verhältnis von Bürgern und Politikern grundlegend geändert hat. Ulrich Lenz, der Gründer der Regensburger Ostwind-Gruppe, und Professor Georg Scharfenberg von der Hochschule Regensburg sind Mitte April zu Gast. Sie erläutern den Umbau der Stromversorgung zu den erneuerbaren Energien. Im September besuchen die WJ-Mitglieder das Areal der

Zuckerfabrik und lassen sich von ihrem Mitglied und dortigem Investor Ferdinand Schmack die Pläne für die Bebauung erklären. Im November ist eine Podiumsdiskussion zum Jahresthema im Kaisersaal geplant. Außerdem sind Betriebsbesichtigungen vorgesehen – und natürlich ein Sommer- und ein Herbstfest, kulturelle Veranstaltungen sowie im Mai eine Wochenendausfahrt nach Wien. Neu ist die WJ-Trainingsreihe, die den Mitgliedern fünf praxisnahe Abende mit sofort umsetzbaren Tipps zu Marketingthemen bietet. Neu-

er Kreissprecher der rund 100 Wirtschaftsjunioren wurde Christian Omonsky. Um die Betreuung der Mitglieder kümmern sich wie bisher Ulrike Tuscher und Tobias Moser. Matthias Wagner pflegt den Internetauftritt und steht für das Thema überregionale und internationale Konferenzen zur Verfügung. Neu im Vorstand sind Annette Rohrhofer (Kassier) und Mario Mirbach. Mehr Infos: www.wj-regensburg.de.



Der neue Vorstand: Matthias Wagner, Geschäftsführer Winfried Riedl, Tobias Moser, Ulrike Tuscher, Annette Rohrhofer, Christian Omonsky und Mario Mirbach (v. li.)